



World Health Summit 2017 in Berlin eröffnet

Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe: „Der internationalen Verantwortung werden wir auch in Zukunft gerecht werden und globale Gesundheitspolitik aktiv mitgestalten.“

(Berlin, 15.10.2017) Mit über 1.000 Teilnehmern aus internationaler Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft hat am Sonntag der 9. World Health Summit begonnen. Auf der Eröffnungsveranstaltung am Abend sagte

Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe, Globale Gesundheitspolitik sei zu einem Markenzeichen der internationalen Verantwortung Deutschlands geworden: *„Dieser internationalen Verantwortung werden wir auch in Zukunft gerecht werden und globale Gesundheitspolitik aktiv mitgestalten. Dabei ist auch eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit der Politik mit Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Stiftungen und Wirtschaft wichtig.“* Der World Health Summit sei ein auch international viel beachtetes Forum, um die globale Gesundheit gemeinsam weiter voranzubringen, so Gröhe.

Portugals Gesundheitsminister Adalberto Campos Fernandes betonte, dass es dringend notwendig sei, eine gemeinsame Global Health Ausbildung zu schaffen.

Die entscheidende Rolle der Wissenschaft für die Gesundheitsversorgung der Menschen weltweit machte **World Health Summit Präsident Detlev Ganten** deutlich: *„Wissenschaft übernimmt Verantwortung für die großen globalen Herausforderungen – von denen Gesundheit die wichtigste für jeden Einzelnen und die Gesellschaft als Ganzes ist.“*

Der neue **Generaldirektor der Weltgesundheitsorganisation WHO, Tedros Adhanom Ghebreyesus**, betonte in seiner Video-Botschaft, dass eine gute und sichere Gesundheitsversorgung für die Menschen das Wichtigste sei: *„Eine umfassende Gesundheitsversorgung für alle Länder, auch die einkommensschwachen, ist machbar – es ist eine politische Entscheidung und die beste Investition in eine Welt, die sicherer, fairer und gesünder ist.“*

Joanne Liu, internationale Präsidentin von Ärzte ohne Grenzen, die erst am Donnerstag von den Rovingha-Flüchtlingslagern in Bangladesch zurückgekehrt war, forderte die anwesenden Politiker und Wirtschaftsvertreter auf, gerade in Zeiten vom Krieg gegen Terror Globale Gesundheit nicht nur als Gesundheitssicherheit zu verstehen. *„Hilfe gibt es nur, wenn sich wohlhabende Nationen von einer Krise bedroht fühlen. Ansonsten spielt sie keine Rollen. Solange wir Krisen nur unter dem Sicherheitsaspekt wahrnehmen, geht es mehr um Bedrohung als um die Gesundheit der betroffenen Menschen“*, so Liu.

Weitere Redner des Abends: Nobelpreisträger und Stanford-Professor **Roger D. Kornberg**, Bayer-CEO **Werner Baumann** und **Christoph Franz**, Präsident des Verwaltungsrates von Roche.

Der zweite Tag des World Health Summit, Montag, der 16.10., steht im Zeichen der Gesundheitspolitik der G7/G20, digitaler Innovationen, Gesundheitssicherheit und Startups.

Im Programm unter anderem:

- Neil Jordan (Geschäftsführer, Health Worldwide, Microsoft, USA) und Georg Schütte (Staatssekretär, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Deutschland) über die Gesundheitspolitik der G7/G20 (Keynote Lecture, 11:00-12:30)
- Steven Hildemann (CMO / Head of Global Medical Affairs and Global Drug Safety, Merck, Deutschland), Carla Kriwet (CEO, Connected Care & Health Informatics, Royal Philips, USA) und Thomas P. Laur (Präsident, SAP Health, SAP, USA) über digitale Innovationen (Keynote Lecture, 14:00-16:00)
- Wolfgang Ischinger (Vorsitzender, Münchener Sicherheitskonferenz, Deutschland), Peter Albiez (CEO, Pfizer, Deutschland) und Peter Salama (Generaldirektor, Health Emergencies Programme, WHO, Schweiz) über Gesundheitssicherheit (Panel Discussion, 16:30-18:00).

Mehr Informationen:

www.worldhealthsummit.org/whs-2017/program
www.worldhealthsummit.org/whs-2017/speakers

Von 12:45-13:45 präsentieren zehn Startups aus sechs Ländern ihre Konzepte zur Zukunft der Gesundheitsversorgung in einem Pitch vor Publikum und Jury. Beworben hatten sich über 70 Gesundheitsstartups aus 25 Ländern. Der Sieger wird am Abend von Bundesgesundheitsminister Gröhe, dem Schirmherrn des Startup Wettbewerbs, ausgezeichnet.

Mehr Informationen:

www.worldhealthsummit.org/whs-2017/startup-track

Der gesamte World Health Summit ist presseöffentlich. Akkreditierungen:

www.worldhealthsummit.org/media/accreditation

Livestream:

www.worldhealthsummit.org

Zentrale Themen des World Health Summit 2017 sind die Gesundheitspolitik der G7/G20, die Entwicklung neuer Impfstoffe, Digitalisierung und Big Data, Gesundheitssicherheit, urbane Gesundheit sowie Afrika und die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen.

Der World Health Summit (15.-17. Oktober, Kosmos, Karl-Marx-Allee 131a, Berlin) steht unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzlerin Angela Merkel, Frankreichs Staatspräsident Emmanuel Macron und des Präsidenten der Europäischen Kommission Jean-Claude Juncker und gilt als das wichtigste strategische Forum für weltweite Gesundheitsfragen. Er findet seit 2009 einmal jährlich im Oktober in Berlin statt.

Pressekontakt:

Tobias Gerber

Tel.: +49 30 450 572 114

communications@worldhealthsummit.org